



Prof. Dr. Wolfgang Stark
Labor für Organisationsentwicklung
Universität Duisburg-Essen
www.orglab.de
www.uni-aktiv.org
www.mavaco.de

Ereignisse und Ergebnisse des Jahres – Laborbericht 2008

1/2008

Umzug des OrgLabs

Das OrgLab bezieht zu Beginn des Jahres neue Räumlichkeiten. Die bisher verstreut liegenden Projektbüros werden im **R13 V01 H-Gang** zusammen gefasst. Dort finden sich nun die Büros von UNIAKTIV – Zentrum für gesellschaftliches Lernen und soziale Verantwortung (www.uniaktiv.org), der BMBF-Forschungsprojekte „Strategische Allianzen für nachhaltige Entwicklung (STRATALL)“ und „Organisation und Musik – Innovative Organisationskulturen und Improvisation (ORKUM)“, der Projekte aus dem Bereich „Gesundheitsförderung im Betrieb (BGM)“ und des Labors für Organisationsentwicklung (www.orglab.de).

Aufbau der Internetplattform CSR Blackboard

Der im Dezember 2007 beschlossene Aufbau der Wissensplattform CSR Blackboard (www.csr-blackboard.de) rund um Themen der gesellschaftlichen Verantwortung und Nachhaltigkeit wird in Zusammenarbeit mit der Radboud University Nijmegen umgesetzt. Die von Prof. Dr. Wolfgang Stark und Prof. Dr. Jan Jonker gestartete Kooperation bietet eine Datenbasis und Austauschplattform für Studierende, Promovierende und Dozenten.

2/2008

Auszeichnung für die „Unternehmung Learning Journey“

Die vom OrgLab initiierte „Unternehmung Learning Journey – TeamAcademy SL“ an der Universität Duisburg-Essen erhält vom Bundesverband der Arbeitgeberverbände (BDA) und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft im Bereich Hochschulinnovation eine besondere Würdigung. Der „Best Practice Award Social Entrepreneurship 2008“ wird verliehen für die Stärkung sozial unternehmerischen Denkens und Handelns. Die mit 5.000,- Euro dotierte Auszeichnung wird am 28. Februar in Berlin vergeben.

Start des Fortbildungsprogrammes „Organisationsentwicklung“ an der Führungsakademie der Diakonie in Berlin

Das mit der Führungsakademie für Kirche und Diakonie (www.fa-kd.de) entwickelte Kurskonzept „Organisations- und Unternehmensentwicklung – Wandel begleiten, Veränderung steuern“ startet erfolgreich in Berlin. Das Seminarkonzept trägt den Notwendigkeiten systematischer Organisationsentwicklung Rechnung, rückt die unternehmerische Verantwortung für zukunfts- und leistungsfähige soziale Organisationen in das Zentrum und stärkt durch das Einbeziehen neuerer stakeholder-orientierter Ansätze Lernen und Entwicklung in professionellem Kontext.

4/2008

Auszeichnung „Land der Ideen 2008“ für UNIAKTIV

Im bundesweiten Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ (www.land-der-ideen.de) wird UNIAKTIV (www.uniaktiv.org) am 21. April als Ort des Tages geehrt. Die Preisübergabe steht unter dem Motto „Neue Leute treffen“: eine Aktion, die den Dialog zwischen Universität und Gesellschaft verbessern will. Die Veranstaltungsreihe „Deutschland – Land der Ideen“ steht unter der Schirmherrschaft von Horst Köhler und wird in Kooperation mit der deutschen Bank durchgeführt. Das von der Stiftung Mercator (www.stiftung-mercator.org) mit 666.000,- Euro geförderte Projekt UNIAKTIV wird damit für seine innovative und vorbildliche Arbeit bei der Integration von Service Learning in die universitäre Lehre sowie der Förderung studentischen Engagements geehrt.

6/2008

2. Internationale Konferenz für Gemeindepsychologie

Der Leiter des OrgLabs, Prof. Dr. Wolfgang Stark, eröffnet in seiner Funktion als Präsident der European Community Psychology Association (ECPA) die „2nd International Conference on Community Psychology“. Die in Lissabon durchgeführte Konferenz findet vom 04. bis 06. Juni unter dem Titel „Building Participative, Empowering and Diverse Communities“ statt. Prof. Dr. Wolfgang Stark wurde 2007 für die Jahre 2007 – 2009 zum Präsidenten der ECPA gewählt.

Dritte Auszeichnung in zwei Jahren: USable Ideenpreis für UNIAKTIV Seminarkonzept

Für das Seminarkonzept „Technik auf Tour“ wird UNIAKTIV im Wettbewerb „USable“ der Körberstiftung (www.koerber-stiftung.de) in Potsdam der Ideenpreis verliehen. Die Umsetzung des naturwissenschaftlich-technisch ausgerichteten Seminarkonzepts wird derzeit in Zusammenarbeit mit der ingenieurwissenschaftlichen Fakultät angegangen. Bereits im Sommersemester 2009 werden Studierende der Elektrotechnik mit Experimentierreihen eine Essener Schule tatkräftig unterstützen. Bereits im letzten Jahr wurde UNIAKTIV, gegründet als Spin-Off-Projekt des vom BMBF geförderten Forschungsvorhabens MAVACO (www.mavaco.de), mit dem J.&R. Carter Partnership Award ausgezeichnet. Zudem ist das von der Wiesbadener Agentur Fuenfwerken Design AG erstellte Kommunikationsdesign von UNIAKTIV mit dem *red dot award* ausgezeichnet worden.

Bundesweite Konferenz „Universitäten und gesellschaftliche Verantwortung“ in Essen



Unter der Schirmherrschaft von Wissenschaftsminister Prof. Dr. Pinkwart findet am 19. und 20. Juni in der Zollverein School Essen die zweite deutsche Konferenz zu Service Learning und bürgerschaftlichem Engagement an Universitäten statt. Die Veranstaltung wird vom Rektor der Universität Duisburg-Essen, Prof. Dr. Radtke, und dem Geschäftsführer der Stiftung Mercator, Dr. Lorenz, eröffnet. Mehr als 100 VertreterInnen von Hochschulen aus Deutschland, Österreich und USA und von Non-Profit-Organisationen diskutieren über bürgerschaftliches Engagement von Studierenden und Service Learning in der Lehre im Rahmen von Workshops und Round-Table-Diskussionsrunden. Prof. Dr. Andrew Furco, Vice-President der University of Minnesota, verdeutlicht als key-note-speaker die Idee einer „engagierten Universität“ als Teil einer modernen Zivilgesellschaft.

7/2008

Abschluss der Studie „Engagementförderung in Nordrhein-Westfalen: Infrastruktur und Perspektiven“

Unter der Leitung von Wolfgang Stark erarbeiteten der Politikwissenschaftler Martin Rüttgers aus Köln (www.politikberatung-ruettgers.de) und der OrgLab-Mitarbeiter Oliver Bluszcz eine Studie zur engagementfördernden Infrastruktur in Nordrhein-Westfalen. Die Studie gibt einen Überblick über die sich immer stärker ausdifferenzierende Landschaft der Förderung bürgerschaftlichen Engagements und zeigt deren Potentiale und Möglichkeiten für die Zukunft auf. Gefördert wird die Studie vom Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MGFFI). Die Studie ist abrufbar unter www.engagiert-in-nrw.de/pdf/Stark_EFNW_Studie_0808.pdf. Eine Zusammenfassung findet sich im *Wegweiser Bürgergesellschaft* (www.buergergesellschaft.de/fileadmin/pdf/gastbeitrag_ruettgers_081121_01.pdf).

Forschungsprojekt „StratAll“ – Strategische Allianzen für nachhaltige Entwicklung

(Förderlaufzeit: Juli 2008 – Juni 2010)

Welche Anforderungen werden an Unternehmen und ihre Managementsysteme gestellt, um nachhaltigkeitsorientierte Netzwerke und Allianzen erfolgreich zu initiieren, langfristig zu etablieren und in ihrer Wirkungstiefe und -breite auszubauen? Neben der systemübergreifenden Analyse steht die Entwicklung von praxisgerechten Lösungskonzepten und -instrumenten bei diesem Projekt im Vordergrund. Forschungsgegenstand des Vorhabens sind unterschiedliche strategische Allianzen, die die Spannweite der Handlungsfelder einer nachhaltigen Entwicklung abdecken. Das Teilprojekt METALOG an der UDE beschäftigt sich mit der Entwicklung regionaler, sozialer und gemeinwohlorientierter Innovationen. Hierbei gilt es zu erforschen, wie Prozesse zur Hervorbringung sozialer Innovationen idealer Weise zu gestalten sind.

Neben dem OrgLab sind im Verbundvorhaben STRATALL das UNEP/Wuppertal Institute Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production gGmbH (www.scp-centre.org), die Technische Universität Darmstadt (TUD) – Institut für Arbeitswissenschaft (IAD) (www.arbeitswissenschaft.de), die Trifolium – Beratungsgesellschaft mbH (Tri) (www.nachhaltigkeit.de) und das Wuppertal Institut für Umwelt, Klima, Energie GmbH (WI) – Forschungsgruppe Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren (www.wupperinst.org) mit jeweils eigenen Teilprojekten im Gesamtprojekt involviert.

Das Projekt wird gefördert von:



Abschluss der Unternehmung Learning Journey

Am 25. Juli wird das Lehrforschungsprojekt „Unternehmung Learning Journey – Teamacademy Service Learning“ mit der Veranstaltung „Wie werde ich Social Entrepreneur?“ im Unperfekthaus in Essen abgeschlossen. In dem prämierten Projekt hat seit dem Sommersemester 2007 eine interdisziplinäre Studierendengruppe zusammen mit BegleiterInnen aus der Praxis unternehmerische Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen entwickelt und sich mit der Praxis des Social Entrepreneurship auseinandergesetzt.

8/2008

Wie klingt eine Organisation?

Forschungsprojekt „Organisation und Musik“ betritt Neuland (Förderlaufzeit: August 2008 – Juli 2011)

Mit dem Forschungsprojekt „ORKUM – Organisation und Musik“ macht sich das OrgLab in Zusammenarbeit mit dem Institut für Improvisationstechnologie in Berlin (www.ifit.de) zur Aufgabe, Organisationskulturen über das Medium Musik zu analysieren, darzustellen und zu vermitteln. Dabei werden praxisorientierte Instrumente und Methoden für die Organisationsentwicklung für die Weiterentwicklung und Förderung einer innovativen Unternehmens- bzw. Organisationskultur entwickelt. Mit Musik als Modell werden neue Erfahrungshorizonte des Organisierens und Managens erforscht. Jenseits der sprachlichen und visuell-kognitiven Kommunikation gilt es, die Komplexität von spezifischen Organisationskulturen über Melodien, Harmonien und Rhythmen vor allem auch im Zeitverlauf sichtbar zu machen. Damit geht das Vorhaben weit über den Rahmen sonst üblicher „Momentaufnahmen“ von Organisationskulturen hinaus.

Neben dem OrgLab sind als Partnerunternehmen bzw. Partnerorganisationen an dem Verbundvorhaben die Fünferwerken Design AG, Wiesbaden (www.fuenfwerken.com), die ic! berlin brillen GmbH, Berlin (www.ic-berlin.de), das Zentrum Frau in Beruf und Technik, Castrop-Rauxel (www.zfbt.de) und die Stiftung Zollverein, Essen (www.stiftung-zollverein.de) beteiligt.

Das Projekt wird gefördert von:



9/2008

Vortrag im Palazzo Vecchio in Florenz

Im ehrwürdigen Palazzo Vecchio in Florenz eröffnet am 25. September der Präsident der European Community Psychology Association (ECPA), Prof. Dr. Wolfgang Stark, mit einem Vortrag zu den globalen Herausforderungen der Zivilgesellschaft die Jahrestagung der italienischen Gesellschaft für Gemeindepsychologie.

Start des Fortbildungsangebotes FührungAktiv

Nach der erfolgreichen Entwicklung des Fortbildungsangebotes für Auszubildende AzubiAktiv, das von der Barmer – Deutschlands größter Krankenkasse – gefördert wird, wird mit dem Angebot FührungAktiv ein weiteres Fortbildungsangebot initiiert. Der Hauptfokus von FührungAktiv liegt im Themenbereich Führung und Gesundheit. Die Barmer Ersatzkasse unterstützt die Ausdehnung beider Angebote bundesweit im Handlungsfeld des betrieblichen Gesundheitsmanagement.

10/2008

CSR-Vortrag in der Humboldt Universität zu Berlin

Vom 08. bis 10. Oktober findet die „3rd International Conference on Corporate Social Responsibility – Corporate Responsibility and Governance“ in Berlin statt. Über 500 Teilnehmer diskutieren über die globalen Perspektiven der Corporate Social Responsibility. Stefan Tewes und Prof. Dr. Wolfgang Stark vom OrgLab präsentieren mit dem Vortrag „Is there enough ‘Institutional Social Responsibility’ (ISR) in German Universities?“ Ergebnisse zur interdisziplinären, praxisorientierten Umsetzung von gesellschaftlicher Verantwortung innerhalb der Hochschullandschaft. Weitere Redner sind u. a. der Nobelpreisträger Prof. Dr. Michael Spence und Prof. Dr. Edward Freeman.

Zweite UNIAKTIV Forschungsreise in die USA

Vortrag bei internationaler Service-Learning Konferenz und Kooperation mit der Eliteuniversität MIT

Die zweite Forschungsreise im Rahmen des Projektes UNIAKTIV führt OrgLab-Mitarbeiter Karsten Altenschmidt und Jörg Miller erneut in die USA. In Cambridge, MA wird gemeinsam mit den Kollegen des Public Service Center am Massachusetts Institute of Technology (MIT – www.web.mit.edu/mitpsc) beschlossen, die letztjährig erfolgreich angelaufene Kooperation im Bereich Internationale Service Learning Projekte fortzusetzen und zu intensivieren. Mit Vertretern der amerikanischen Hochschulvereinigung Campus Compact diskutieren sie die Möglichkeiten der Hochschulvernetzung zu gesellschaftlichem Engagement von Hochschulen auf nationaler und internationaler Ebene. In New Orleans, LA präsentieren Altenschmidt und Miller den interessierten Service Learning-Forschern aus aller Welt Evaluationsergebnisse der UNIAKTIV-Seminare in einem Vortrag auf der „8th International Research Conference on Service-Learning and Community Engagement“.

11/2008

Highlight im Bereich Psychologie

Die Arbeiten des OrgLabs werden als Highlight des Jahres 2008 im Bereich Psychologie im Rahmen des Jahresberichts der Universität Duisburg-Essen hervorgehoben.

Betriebliche Gesundheitsförderung in der Stadtverwaltung Mülheim a. d. Ruhr

Start des Projektes „Betriebliche Gesundheitsförderung bei der Mülheimer Stadtverwaltung“. Das von Dr. Hans-Jürgen Knorn geleitete Gesamtprojekt wird in Zusammenarbeit mit der Barmer Ersatzkasse konzeptualisiert und begleitet. Beteiligt sind 3.200 MitarbeiterInnen der Organisation.

12/2008

UNIAKTIV initiiert Hochschulnetzwerk „Bildung durch Verantwortung“



Gemeinsam mit den Universitäten Lüneburg, Mannheim, Trier, Würzburg, Saarbrücken und Erfurt wird die Universität Duisburg-Essen auf Anregung von UNIAKTIV das „Hochschulnetzwerk: Bildung durch Verantwortung“ gründen. Ziel des Netzwerkes ist es, das zivilgesellschaftliche Engagement von Studierenden sowie die Lehrmethode Service Learning an den beteiligten Hochschulen grundlegend zu fördern. Im März 2009 wird das Netzwerk auf Hochschulleitungsebene in Würzburg ratifiziert. Die operative Leitung übernimmt bis auf Weiteres UNIAKTIV.

Hinter vielen Partner des OrgLabs stecken Menschen, die wesentlich zum Erfolg unserer Projekte beitragen und beigetragen haben. Diesen Menschen möchten wir hiermit nochmals persönlich danken für die Kooperationsbereitschaft und Begeisterung, die uns beflügelt hat. So eine Liste ist natürlich nie vollständig, weil Menschen – und besonders wir – einfach nicht perfekt sind! Daher auch allen, die wir vergessen haben, herzlichen Dank!

Vanessa Albus – Prof. Jeffrey Anderson, Ph.D. – Dr. Nicole Auferkorte-Michaelis – Prof. Dr. Gerhardt Bäcker – Oliver Baiocco – Hannah Baltes – Gabriele Bartsch – Elisabeth Becker – Stephanie Becker – Manfred Berns – Michael Beul – Henrike Biersch – Tom Blank – Miko Böckly – Brunhilde Böhls – Klaus Bremen – Tobina Brinker – Wolfgang Brockerhoff – Philippe Büttner – Barbara Canyes – Anja Chiradia – Dr. Ulrich Cichy – Prof. Dr. Tobias Debiel – Eva Dyllong – Nils Echterhoff – Dr. Jörg Ernst – Andreas Fateh – Prof. Dr. Hans-Curt Flemming – Karlheinz Freudenberg – Klaus Fritsche – Prof. Andy Furco, Ed.D. – Carolin Gebel – Carla Gellert – Gabriele Greenlee – Franz-Josef Gründges – Nina Haferkamp – Andrea Hankel – Johannes Paul Hanselmann – Frank Hartung – Dr. Ludger Heidbrink – Prof. Dr. Jan-Dirk Herbell – Dr. Marita Hilgenstock – Isabell Hilpert – Prof. Dr. Manfred Hofer – Monika Hurschmann – Alison Hynd, Ph.D. – Herbert Jacobs – Reinhard Jammers – Prof. Dr. Jan Jonker – Achim Jughardt – Axel Jürgens – Elke Käufer – Petra Kersting – Mike Khalil – Simon Kleff – Prof. Dr. Nicole Krämer – Janina Krüger – Prof. Dr. Hannelore Küpers – Sigrid Lange – Mario Leikop – Christiane Leissner – Monika Lenkaitis – Dr. Wolfgang Looss – Dr. Bernhard Lorenz – Bärbel Marrziniak – Inge McKay – Rolf Mehnert – Dr. Wolfgang Mertin – Margarete Meyer – Kay Mühlenbruch – Prof. Dr. Hildegard Müller-Kohlenberg – Oliver Locker-Grütjen – Andrea Multmeier – Prof. Dr. Gerd Mutz – Dr. Claudia Neusüss – Paula Nitschke – Susanne Oberhaus-Steiner – Birgit Pech – Prof. Dr. Markus Peschel – Kim Plätz – Michael Preis – Christian Rauch – Prof. Dr. Heinz Reinders – Dieter Reinhardt – Dr. Claudius Riegler – Dr. Wolfgang Rohe – Martin Rüttgers – Richard Scheibel – Natascha Schlömer – Holger Schmidhuber – Andrea Schmidt – Prof. Dr. Alexander J. Schmidt – Marc Schmidt – Sebastian Schmidt – Sebastian Scholzen – Peter Schreck – Dr. Elke Schubert – Angelika Schulte – Patrick Schulte – Prof. Dr. Christof Schulz – Oliver Schwarz – Thomas Schwarz – Holger Sieg – Prof. Dr. Anne Sliwka – Sabrina Sobieraj – Ulrike Sommer – Georg Spehr – Claudia Steinborn – Sally Susnowitz, Ph.D. – Andreas Teusch – Annette Thum – Bernhard Thunemeyer – Dr. Peter Tückmantel – Lori Vogelgesang, Ph.D. – Daniel Wagnér – Kirsten Weihofen – Roland Weiss – Reinhard Wiesemann – David Wirth – Dr. Günther Wolfswinkler – Dr. Claudio Zettel



Interdisziplinarität wird groß geschrieben

Das OrgLab wird den Kreis der MitarbeiterInnen im Jahr 2009 vergrößern. Mittlerweile arbeiten am OrgLab neben den Leitern Prof. Dr. Wolfgang Stark und Dr. Hans-Jürgen Knorn sieben wissenschaftliche MitarbeiterInnen, drei wissenschaftliche Hilfskräfte und sechs studentische Hilfskräfte aus verschiedensten Disziplinen. Neben Pädagogen, Soziologen, Kommunikationswissenschaftlern und Psychologen wird das Team durch Architekten und Wirtschaftswissenschaftler verstärkt.

OrgLab-Management-Team:

Oliver Bluszczy, Dr. Hans-Jürgen Knorn, Frauke Lange, Jörg Miller, Prof. Dr. Wolfgang Stark

OrgLab-Zentrale:

Tobias Braun, Stefan Tewes

Projekte 2008:

UNIAKTIV:

Karsten Altenschmidt, Carina Dickschus, Olaf Dunder, Daniela Filetti, Jörg Miller, Mareike Stickdorn, Vanessa Weingarten

Gesundheit am Arbeitsplatz:

Kerstin Pia Henke, Elisa Jurczyk, Ahmed Khalifa, Dr. Hans-Jürgen Knorn, Sahra Küpper-Kamphuis, Julia Laschewski, Julia Tomuschat

ORKUM:

Oliver Bluszczy, Christopher Dell, Gisela Humpert, David Vossebrecher

STRATALL:

Frauke Lange, Esther Stockhausen, Kim Stöckmann

Unternehmung Learning Journey

– **Teamacademy SL:**

Carolin Gebel, Dr. Wolfgang Looss, Dr. Claudia Neusüss – als Coaches: Klaus Bremen, Petra Kersting, Dr. Ulrich Lenz, Kai Mühlenbruch, Murat Vural

Lehrbeauftragte im OrgLab:

Bernd Kiefer, Carl-Heinrich Kruse, Dr. Ulrich Lenz, Dr. Wolfgang Looss, Bettina Rudert, Erich Traphan

Freiberufliche MitarbeiterInnen:

Monika Bobzien, Dr. Thomas Hanke, Jörg Hartel